

Die **Jahreshauptversammlung der Kreisvereinigung der Senioren Union der CDU OHZ** fand am 11. April 2023 um 15.00 Uhr in Beckers Restaurant in Frankenburg, Lilienthal, statt.

Neben den Regularien wurde den **verstorbenen Mitgliedern** gedacht. Dies waren im Jahr **2022**: Anton Cordes, Lilienthal, Siegward Gaertner, Axstedt, Ingrid Geffken, Ritterhude, Erika Lütjen, Grasberg, Heinrich Grafe, Ritterhude, Joachim Schneider, Grasberg, Willi Segelken, Worpswede, Bärbel Bothe, Bremen, Hermann Böschen, Worpswede, Alfred Osmers, Lilienthal, Marianne Lohmann, Lilienthal, Karin Erdmann, OHZ.

Im Jahr **2023** verstarben (bis 11.4.2023): Hermann Pape, Worpswede, Jochen Kempff, Lilienthal, Helmut Engelken, Worpswede, Karl-Gerhard Geils, Ritterhude, Friedrich Humborg, Schwanewede.



Axel Miesner

Der Landtagsabgeordnete **Axel Miesner** bedankte sich in seinem Grußwort für die Einladung zu dieser Versammlung. Er lobte die regen Aktivitäten der Senioren im Verlauf des Jahres, die gute Zusammenarbeit und Unterstützung seiner Arbeit. Zum Beispiel bot der Besuch des Landesvorsitzenden der CDU und Vorsitzenden der Landtagsfraktion im Niedersächsischen Landtag, Sebastian Lechner, Anfang März in der Nachmittagsveranstaltung der Senioren Union für Axel Miesner Gelegenheit, ein Gespräch im Kreiskrankenhaus OHZ zu terminieren. Hier wurden die zu erwartenden Auswirkungen der - vom Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach geplanten - **Krankenhausstruktur** für die Region thematisiert. Für den Landkreis Osterholz würden diese Pläne die Schließung des Krankenhauses in

Lilienthal sowie den Verlust der Geburtshilfe im Kreiskrankenhaus OHZ zur Folge haben. Ein entsprechender Antrag für den Landtag ist inzwischen vorbereitet worden, um Schließungen und derartige Auswirkungen im ländlichen Raum zu vermeiden.

Axel Miesner kritisierte die unausgereiften Planungen der Bundesregierung bei der **Umsetzung der Energiewende**. 30 Millionen Haushalte müssten von Öl/Gas auf andere Heizquellen ausweichen, Fördermöglichkeiten seien bis heute unklar und selbst der Handwerkspräsident sähe erhebliche Fragezeichen bei der praktischen Erfüllung geplanter Vorgaben.

In einem schriftlichen Grußwort wandte sich der Bundestagsabgeordnete **Andreas Mattfeldt** an die Mitgliederversammlung. Er bedauerte, wegen

anderer Verpflichtungen nicht an der Jahreshauptversammlung der Senioren teilnehmen zu können.

Im weiteren Verlauf der Sitzung fanden **Ehrungen** für langjährige Mitglieder statt:

Geehrt wurden:

für 10 Jahre	Wilfried Heinzelmann und Heidemarie Klaassen
für 15 Jahre	Werner Garbade, Cato Heinrich, Ippe Klaassen und Heinz Warnken
für 20 Jahre	Jan-Peter Blanke, Magdalena Dippe, Harald Kühn, Rolf Meierdierks und Hans-Hermann Werner
für 25 Jahre	Christian Geffken und Heinz-Bolko Schottke



v.l. Cato Heinrich, Hans-Hermann Werner, Rolf Meierdierks, Werner Garbade, Harald Kühn, Ippe Klaassen, Heidi Klaassen, Heinz-Bolko Schottke, Magdalena Dippe, Christian Geffken, Manfred-Paul Kiehn

In seinem **Tätigkeitsbericht** über die Arbeit der Kreisvereinigung der Senioren Union der CDU OHZ stellte Manfred-Paul Kiehn die Aktivitäten im Jahr 2022 vor. Zu Anfang des Jahres 2022 war der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion Rainer A. Sekunde zu der Frage eingeladen: „Warum sollen die Menschen im Landkreis OHZ CDU wählen?“.

Der Kandidat für die

Landtagswahl 2022 in Niedersachsen, Dr. Denis Ugurcu, stellte sich im Vorstand der Senioren Union vor. Die durchgeführte Mehrtagesfahrt nach Mecklenburg-Vorpommern im August 2022 wurde gut angenommen. Der für Herbst 2022 geplante Besuch der Elbphilharmonie in Hamburg konnte aus organisatorischen Gründen leider nicht stattfinden.

Das Mitglied des Bundestages und Mitglied im Finanzausschuss des Bundestages, Thomas Röwekamp aus Bremen, referierte zum Thema „Wie



werden 100 Milliarden € für die Bundeswehr ausgegeben?“ und der Geschäftsführer der Stadtwerke OHZ, Christian Meyer-Hammerström, informierte über Vorkehrungen der Osterholzer Stadtwerke im Rahmen der Energiewende und über zu erwartende Preissteigerungen. Zum ersten Mal nach der Corona-Pause konnte 2022 wieder eine Weihnachtsfeier durchgeführt werden. Für die geplante Sommerreise 2023 in die Toskana des Ostens - Region Saale-Unstrut - haben sich aufgrund von Preissteigerungen in der Reisebranche erst wenige Teilnehmer angemeldet. Die Reise kann nur bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 30 Personen durchgeführt werden. Anmeldeschluss ist Freitag, 21. April 2023.

Bedingt durch den frühen Tod des Kreisvorsitzenden, Kristian Tangermann, wurde Fabian Albrecht als neuer Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes gewählt. Die neue Mitarbeiterin in der Kreisgeschäftsstelle heißt Sherin Böttjer

Franz Volkmer berichtete über **Einnahmen und Ausgaben** in 2022.

Das Jahresende konnte mit einem Guthaben abgeschlossen werden.

Franz Volkmer steht nicht für eine weitere Amtszeit zur Verfügung, deshalb bedankte er sich beim Vorstand und den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit. Er habe sich und seine Kenntnisse gerne in die Vorstandsarbeit eingebracht.

Die Rechnungsprüfer hatten keine Beanstandungen, sodass der Kassenführung und dem gesamten Vorstand **Entlastung** erteilt wurde.

Die **Wahlen** in geheimer Abstimmung ergaben folgende Ergebnisse:

Kreisvorsitzender -	Manfred-Paul Kiehn
zwei Stellvertreter -	Dörte Bernsdorf und Gertraud Schultz-Siegert
Schriftführerin -	Irmgard Lippert
Schatzmeister -	Dierk Warnken
Beisitzer -	Wolfgang Aufderheide, Reinhard Behrens, Jan-Peter Blanke, Ippe Klaassen, Eugen Klebs, Heinz-Hermann Schnaars, Heinz-Bolko Schottke, Horst Schumacher und Heinz Warnken





v.l. Axel Miesner, Hans-Ludwig Demann

Der Ehrenvorsitzende Hans-Ludwig Demann hielt eine kleine Laudatio auf Franz Volkmer, der nach 26 Jahren die Aufgabe des Schatzmeisters in jüngere Hände gelegt hat.

Hans-Ludwig Demann würdigte die gute Kassenführung und lobte die fachlich und menschlich gute Zusammenarbeit in all den Jahren.

Neben der Kassenführung organisierte Franz Volkmer mit viel Erfolg die Jahresreisen der Senioren zu Zielen wie z.B. Paris und Wien.

Eine Ära geht zu Ende, Franz Volkmer war und bleibt wichtig für die Senioren Union und sollte weiter im Vorstand bleiben.

Die Initiative von Manfred-Paul Kiehn, Franz Volkmer die Ehrenmitgliedschaft im Vorstand anzubieten, fand bei den Anwesenden uneingeschränkte Zustimmung.

Franz Volkmer bedankte sich für die lobenden Worte, soweit es seine Zeit es erlaube, möchte er sich auch künftig mit Sachverstand einbringen.

Manfred Paul Kiehn bedankte sich bei allen Anwesenden für das Interesse und informierte darüber, dass die Tischsammlung 265,55 € ergeben hat. Er verabschiedete die Mitglieder und Gäste und schloss die Versammlung.